

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	119494
		DK5 DK5-GK	7428
		DK5 - Name	Billwerder
Handlungsbedarf	Nein	Biotop-Nr. alt	875
Bearbeitung	BRA	Kartierung	09.10.2017
Räumliche Abbildung	Fläche	Fläche / Länge [m²/m]	7690,5723
Anzahl Abschnitte	1	Breite (lineare Abb.) [m]	

Gesetzlicher Schutz	§ 30 (2) 2.2 Sümpfe	Schutz nur teilweise	Nein
----------------------------	---------------------	-----------------------------	-------------

Gesamtbewertung	8	Hochgradig wertvoll
– Alter	6	Biotop mittleren Alters, 50 bis 100 Jahre
– Belastungsgrad	8	geringe örtliche oder punktuelle Belastung
– Ökolog. Funktion	8	Wertbestimmender Bestandteil eines wertvollen Biotopkomplexes oder für den regionalen Biotopverbund.
– Seltenheit	8	Sehr seltener Biotoptyp, hohe Anteile seltener oder bedrohter Pflges., gesättigtes Artenspektrum, RL-Arten

Bestandsbeschreibung

Ausgedehnter, relativ niedrig gelegener Sumpfbereich im Außendeich der Bille, über längere Zeit brachgefallen, ohne Nutzung. In jüngerer Zeit in 2017 - eventuell auch im Jahr davor - bereits mit etwas intensiverer Beweidung durch Schafe, die sich in den Randbereichen auswirkt. Die Schafe haben aber im zentralen Bereich den Aufwuchs kaum reduziert. Die Senke liegt ca. 0,5 m unter den benachbarten - von Grünlandvegetation eingenommenen Bereichen. Es gibt - je nach Niederschlägen - Wasserflächen, die vermutlich auch dauerhaft erhalten bleiben, aktuell ist ein recht großer Teil der Flächen wasserüberstaut, da es in jüngerer Zeit intensiv geregnet hat. In den zentralen Flächen entwickelt sich ein derzeit noch junger Erlen-Bruchwald mit Wuchshöhen um ca. 6 bis 8 m und Stammdicken häufig um 5 bis 10 cm. In den Randbereichen geht der Bewuchs in Röhrichte aus Wasserschwaden, Rohrglanzgras, Seggenrieder aus Schlanksegge und Hunds-Reitgras über, in den Randbereichen, die zeitweilig beweidet werden, nimmt Rasenschmiele und Flatterbinse etwas höhere Flächenanteile ein. Der Boden dazwischen ist von Flutrasen aus Flutendem Schwaden, aber auch Hundsstraußgras und Ausläufer-Straußgras bewachsen. Insgesamt wirkt der Aufwuchs nur mäßig artenreich, vereinzelt gibt es niedermoortypische Arten, v.a. Sumpf-Haarstrang ist in der Fläche zu finden und etwas Straußblütiger Gilbweiderich. I. d. R. herrschen aber etwas nitrophytische Niedermoorarten vor. Bei der Struktur handelt es sich eventuell - wie bei einer benachbarten Fläche - um einen Bille-Altarm.

Vorkommen an Biotoptypen

1	TF	Typ	HF	F.Anteil
2	BTYP	Biotoptyp		- gesetzl. Grundl.
3	Zusatz	Zusatz zum Biotoptypen		
4	LRT	Lebensraumtyp		
1	1		Ja	100 %
2	NGZ	Sonstiger Sumpf nährstoffreicher Standorte (2000)		
4	kein LRT	kein Lebensraumtyp nach FFH-Richtlinie		

Räumliche Lage

Lagebeschreibung	Südwestlich Boberger See, östlich der Bille		
Nachbarnutzung/en	Da ich mit Gehölzen, Grünland, Wanderweg		
Rechtswert (X)	575044	Hochwert (Y)	5929909
Bezirk	Bergedorf	Naturraum	Boberger Randmoorgebiet (673.11)
Stadtteil (OT-Nr.)	Lohbrügge (601)	Gemarkung	Boberg (605)
Digitaler Grünplan	<input checked="" type="checkbox"/> Hafengesamtgebiet	<input type="checkbox"/> Ramsargebiet	<input type="checkbox"/> EG-Vogelschutzgeb.
Ausgleichsflächen	<input type="checkbox"/> Biosphärenreservat	<input type="checkbox"/> Nationalpark	<input type="checkbox"/>
NSG / ND / LSG	NSG Boberger Niederung [HH-604 / Anteil: 100%]		
FFH-GEBIET			
Wasserschutzgebiet			

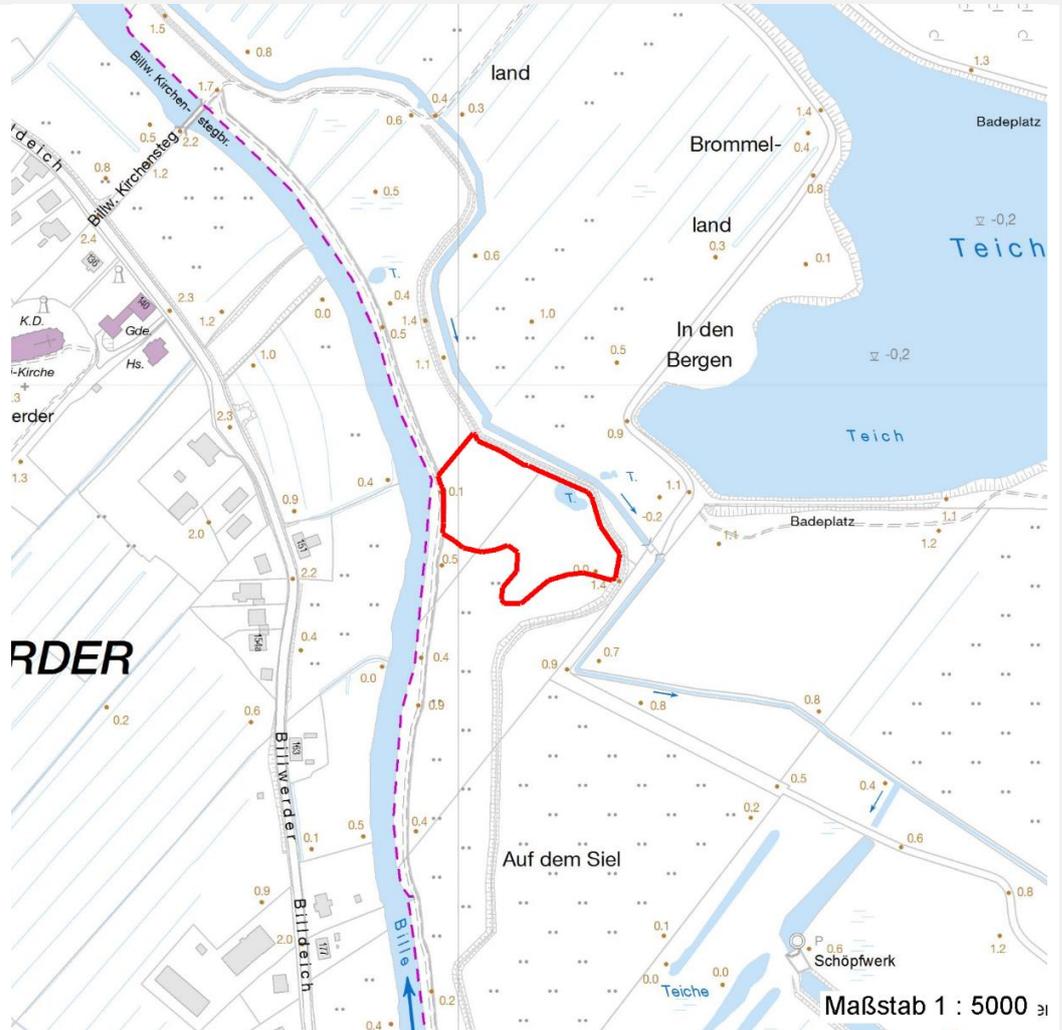
Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	119494
		DK5 DK5-GK	7428
		DK5 - Name	Billwerder
Handlungsbedarf	Nein	Biotop-Nr. alt	875
Bearbeitung	BRA	Kartierung	09.10.2017
Räumliche Abbildung	Fläche	Fläche / Länge [m²/m]	7690,5723
Anzahl Abschnitte	1	Breite (lineare Abb.) [m]	

Räumliche Lage

Karte



Weitere Erhebungsbögen

Interne Nr.	Interne Nr. Zuordnung	DK5	Biotop-Nr.	Kartierung	Zuordnung	DK5 (GK)	Biotop-Nr. (alt)
119494	52736	7428	55	09.09.2008	/	7430	85
119494	53105	7430	48	24.06.2008	/	7432	71

Zuordnung: N = nachfolgende Kartierung, K = weitere Kartierungen (zeitlich vorher oder nachher)

Foto

Interne Nr.	Index	Dateiname	Aufnahmerichtung
66306	0	7428_875_091017_1.JPG	
66307	0	7428_875_091017_2.JPG	
66308	0	7428_875_091017_3.JPG	
66309	0	7428_875_091017_4.JPG	

Projekt	Biotopkartierung Hamburg		Interne Nr.	119494
			DK5 DK5-GK	7428
Handlungsbedarf	Nein		DK5 - Name	Billwerder
Bearbeitung	BRA	Kopie	Biotop-Nr. alt	875
Räumliche Abbildung	Fläche	Nein	Kartierung	09.10.2017
Anzahl Abschnitte	1		Fläche / Länge [m²/m]	7690,5723
			Breite (lineare Abb.) [m]	

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Auswertung	
Gefährdung/ Einflüsse	Die Beweidung in den Randbereichen stellt aktuell eher eine Störung und einen Nährstoffeintrag in die Fläche dar.
Wertgesichtspunkte	Die Fläche ist vermutlich noch artenreicher als gegenwärtig (Kartierzeitpunkt Oktober) dargestellt, birgt in jedem Fall ein günstiges Entwicklungspotenzial in Richtung auf eine Niedermoorfläche bzw. einen Bruchwald.
zoologisch bedeutsame Strukturen	Kleingewässer, wasserführende Gräben
Bedeutung für Tiergruppe	Amphibien
Maßnahmen	Die Fläche sollte keinesfalls entwässert werden, das Wasser soll in der Fläche zurückgehalten werden, eine Beweidung ist im Grunde nicht förderlich und sollte aufgegeben werden. Die natürliche Sukzession ist in diesem Bereich die günstigste Entwicklung; langfristig ist die Entwicklung eines Erlenbruchwaldes anzunehmen und anzustreben. Nordöstlich des benachbarten Deiches verläuft ein Hauptentwässerungsgraben, welcher zum Teil verschlossen werden sollte (entsprechende Maßnahmenvorschläge wurden bereits mit der BUE besprochen)

Foto

Fotodatei 7428_875_091017_1.JPG
Bildbeschreibung
Aufnahmerichtung



Fotodatei 7428_875_091017_2.JPG
Bildbeschreibung
Aufnahmerichtung



Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg		Interne Nr.	119494
			DK5 DK5-GK	7428
Handlungsbedarf	Nein		DK5 - Name	Billwerder
Bearbeitung	BRA	Kopie Nein	Biotop-Nr. alt	875
Räumliche Abbildung	Fläche		Kartierung	09.10.2017
Anzahl Abschnitte	1		Fläche / Länge [m²/m]	7690,5723
			Breite (lineare Abb.) [m]	

Foto

Fotodatei 7428_875_091017_3.JPG

Bildbeschreibung
Aufnahmerichtung



Fotodatei 7428_875_091017_4.JPG

Bildbeschreibung
Aufnahmerichtung



Teilflächenbeschreibung

Teilflächentyp		Teilflächen-Nr.	1
Biotoptyp	Sonstiger Sumpf nährstoffreicher Standorte (2000)	Biotoptyp	NGZ
- Zusatz		- gesetzl. Grundl.	
FFH-LRT	kein Lebensraumtyp nach FFH-Richtlinie	FFH-LRT	kein LRT
Beschreibung	Kein Gewässer	Entw.potential LRT	
		Hauptfläche	Ja
		Flächenanteil	100 %
		FFH-Unters.Fläche	Nein
		Saatgutfläche	Nein

Zeigerwerte der Pflanzenartenliste (Auswertung)

Standort	Belichtung	halbsonnig	7,1
Boden	Feuchte	sehr naß	8,9
	Stickstoff (N)	mäßig stickstoffarm bis stickstoffreich	5,7
	Reaktion	schwach sauer	5,9
Vegetation	Mahdverträglichkeit	schnittempfindlich bis mäßig schnittverträglich	3,9
Zeigerwerte	Futterwert	sehr geringwertiges Futter	2,4
	Wechselfeuchteanzeiger		6
	Giftpflanzen		4
	Überschw.anzeiger		11

Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste			
														HH	ND	SH	D
Tracheobionta (Gefäßpflanzen)																	

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg		Interne Nr.	119494
			DK5 DK5-GK	7428
Handlungsbedarf	Nein		DK5 - Name	Billwerder
Bearbeitung	BRA	Kopie	Biotop-Nr. alt	875
Räumliche Abbildung	Fläche	Nein	Kartierung	09.10.2017
Anzahl Abschnitte	1		Fläche / Länge [m²/m]	7690,5723
			Breite (lineare Abb.) [m]	

Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste				
														HH	ND	SH	D	
Agrostis canina (Hunds-Straußgras)	7	z		-	-						-			3		3		
Agrostis stolonifera (Ausläufer-Straußgras)	7	z		-	-						-							
Alnus glutinosa (Schwarz-Erle)	7	h		-	-						-							
Athyrium filix-femina (Gewöhnlicher Frauenfarn)	7	w		-	-						-							
Betula pubescens (Moor-Birke)	7	w		-	-						-							
Calamagrostis canescens (Sumpf-Reitgras)	7	h		-	-						-							
Carex acuta (Schlank-Segge)	7	h		-	-						-						V	
Carex paniculata (Rispen-Segge)	7	z		-	-						-							
Epilobium ciliatum (Drüsiges Weidenröschen)	7	w		-	-						-							
Epilobium hirsutum (Zottiges Weidenröschen)	7	w		-	-						-							
Epilobium palustre (Sumpf-Weidenröschen)	7	w		-	-						-			V				V
Epilobium spec. (Weidenröschen)	7	w		-	-						-							
Equisetum fluviatile (Teich-Schachtelhalm)	7	w		-	-						-							
Galium palustre (Sumpf-Labkraut)	7	w		-	-						-							
Glechoma hederacea (Gundermann)	7	w		-	-						-							
Glyceria fluitans (Flutender Schwaden)	7	z		-	-						-							
Glyceria maxima (Wasser-Schwaden)	7	h		-	-						-							
Holcus lanatus (Wolliges Honiggras)	7	z		-	-						-							
Iris pseudacorus (Gelbe Schwertlilie)	7	w		-	-						-			b				
Juncus effusus (Flutter-Binse)	7	h		-	-						-							
Lemna minor (Kleine Wasserlinse)	7	h		-	-						-							
Lysimachia thyriflora (Straußblütiger Gilbweiderich)	7	w		-	-						-			3		3		V
Lythrum salicaria (Blut-Weiderich)	7	z		-	-						-							
Myosotis scorpioides agg. (Artengruppe Sumpf-vergissmeinnicht)	7	w		-	-						-						V	
Peucedanum palustre (Sumpf-Haarstrang)	7	w		-	-						-			3		V		
Phalaris arundinacea (Rohr-Glanzgras)	7	z		-	-						-							
Phragmites australis (Schilf)	7	w		-	-						-							
Ranunculus flammula (Brennender Hahnenfuß)	7	w		-	-						-						V	
Ranunculus sceleratus (Gift-Hahnenfuß)	7	w		-	-						-							
Rumex obtusifolius (Stumpfbläättriger Ampfer)	7	w		-	-						-							
Salix x rubens (Fahl-Weide)	7	w		-	-						-							
Sambucus nigra (Schwarzer Holunder)	7	w		-	-						-							
Sparganium erectum (Ästiger Igelkolben)	7	h		-	-						-							
Stellaria palustris (Sumpf-Sternmiere)	7	w		-	-						-			V		3		3
Urtica dioica (Große Brennnessel)	7	w		-	-						-							
	Anzahl Rote Liste Arten													5	7	3		
	Anzahl Arten													35				

MS: Mengensystem; M: Mengenangabe, W: Bewertung der Art (FFH-Monitoring), Vs: Vegetationsschicht, St: Status, PA: Autor Phänologie; Ph: Phänologie, Sz: Soziabilität, VS: Vitalitätssystem; V: Vitalität, G: Geschlecht, cf: unsichere Bestimmung, §: Schutz nach BNatSchG, HH: Rote Liste Hamburg, Nds: Rote Liste Niedersachsen, SH: Rote Liste Schleswig-Holstein, D: Rote Liste Deutschland